

321587-2024 - Ergebnis

Deutschland – Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau – Julius Kühn-Institut, Technische Infrastruktur M-Technik Außenanlagen Ingenieurbauwerke nach HOAI § 41 ff: Gruppe 1, 2, 4; Lph 3-9, Bes. Leistungen Technische Ausrüstung nach HOAI § 53 ff: Anlagengruppe 1; Lph 3-9, Bes. Leistungen - VgV-15-1520-22

OJ S 105/2024 31/05/2024

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

E-Mail: Vergabe.berlin@bbr.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Julius Kühn-Institut, Technische Infrastruktur M-Technik Außenanlagen Ingenieurbauwerke nach HOAI § 41 ff: Gruppe 1, 2, 4; Lph 3-9, Bes. Leistungen Technische Ausrüstung nach HOAI § 53 ff: Anlagengruppe 1; Lph 3-9, Bes. Leistungen - VgV-15-1520-22

Beschreibung: Beschreibung der Beschaffung

Kennung des Verfahrens: 65091f5a-f8d6-472c-a059-83f1e4d0cd3f

Vorherige Bekanntmachung: 00672018-2022

Interne Kennung: VgV-15-1520-22

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Hinweis 1: Bei Bietergemeinschaften ist der Bewerbungsbogen für das sich bewerbende Team als Ganzes vorzulegen und auszufüllen. Die Anlagen und geforderten Nachweise sind im Falle einer Bietergemeinschaft durch jedes Mitglied vorzulegen. Hinweis 2: Die vorgenannten Erklärungen und der Bewerbungsbogen stehen uneingeschränkt und kostenfrei als Formularvordruck im Internet unter der Adresse www.evergabe-online.de zur Verfügung. Es ist ausschließlich der vorgesehene Formularvordruck zu verwenden. Es besteht keine Pflicht zur Registrierung auf der E-Vergabepattform. Über Änderungen der Vergabeunterlagen, Nachsendungen, Fragen von Bietenden,

Antwortschreiben u.ä. werden Sie jedoch nur bei vorheriger Registrierung automatisch unterrichtet. Andernfalls sind Sie verpflichtet, sich eigenständig die erforderlichen Informationen zu verschaffen. Das Vergabeverfahren wird elektronisch über die E-Vergabepattform des Bundes (unter www.evergabe-online.de) durchgeführt. Der Bewerbungsbogen mit den Erklärungen ist zusammen mit den geforderten Nachweisen innerhalb der Bewerbungsfrist vollständig ausgefüllt elektronisch in Textform gem. § 126b BGB über die E-Vergabepattform des Bundes (<http://www.evergabe-online.info>) einzureichen. In Papierform eingereichte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Eine Unterschrift oder Signatur auf dem Bewerbungsbogen ist nicht notwendig. Der Name der bevollmächtigten Person ist im Unterschriftsfeld jedoch zwingend anzugeben. Ist bei elektronisch in Textform eingereichten Bewerbungen der/die Bewerbende nicht erkennbar, wird die Bewerbung vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Die Kommunikation zwischen Bewerbenden/Bietenden und der Vergabestelle erfolgt grundsätzlich über die E-Vergabepattform. Für die Teilnahme an der elektronischen Auftragsvergabe registrieren Sie sich einmalig kostenfrei unter www.evergabe-online.de. Informationen über die E-Vergabe und die technischen Voraussetzungen für deren Nutzung erhalten Sie unter www.evergabe-online.info. Telefonischen Support zur E-Vergabepattform leistet die Hotline des BMI, die telefonisch unter der Rufnummer +49(0)228-99610-1234 zu erreichen ist. Fragen der Bewerbenden sind über den Angebotsassistenten (ANA) der E-Vergabepattform (als registrierte/r Nutzer/in der E-Vergabe) rechtzeitig vor Ablauf der Bewerbungsfrist zu stellen. Es werden ausschließlich Fragen beantwortet, die für die Erstellung des Teilnahmeantrages erforderlich sind. Die Antworten werden zeitnah erarbeitet und über die E-Vergabepattform an alle Bewerbenden versendet. Soweit der Bewerbung die geforderten Unterlagen und Nachweise (Punkt III.1.2. und III.1.3.) nicht beiliegen, sind diese auf Anforderung innerhalb der von der Vergabestelle hierfür benannten Frist über die E-Vergabepattform des Bundes nachzureichen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb dieser Frist vorgelegt, führt dies zum Ausschluss aus dem weiteren Verfahren.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 - Erdarbeiten (Objektplanung Ingenieurbauwerke §41 ff. HOAI, GR1 - HZ III, GR2 - HZ IV, GR4 - HZ IV)

Beschreibung: Das JKI ist ein selbstständiges Bundesforschungsinstitut im Geschäftsbereich des (BMEL) und forscht im Bereich der Genetik, der Züchtung, des Anbaus, der Ernährung sowie des Schutzes und der Gesundheit der Kulturpflanzen. Das JKI betreibt derzeit 10 Standorte in ganz Deutschland, u.a. je einen Institutsstandort in Berlin Dahlem und in Kleinmachnow. Diese beiden Standorte sollen zukünftig am Standort Dahlem zusammengelegt werden. Auf der Liegenschaft in der Königin-Luise- Str. 17-25 in Berlin Dahlem befinden sich neben den 15 Gebäuden unterschiedlicher Größe und Bauzeit sowie 19 Gewächshäusern großflächige Versuchsfelder. Für die Liegenschaft wurde 2017 ein Masterplan erstellt, der neben der Sanierung einiger Häuser auch den mittelfristigen Abriss und Ersatz bestehender Gebäude und die Errichtung eines großen Laborneubaus im Zentrum der Liegenschaft vorsieht. Die Umstrukturierung der Liegenschaft, verbunden mit diversen Neubauten, bedingt eine Anpassung des bestehenden Versorgungsnetzes. Das Versorgungsnetz soll sukzessive erneuert werden. Die Umsetzung erfolgt im laufenden Forschungsbetrieb, das im Planungsprozess durch Provisorien und entsprechende

Umschlusskonzepte berücksichtigt werden muss. Geplant werden sollen die Medien: Schmutzwasser, Regenwasser, Trinkwasser und Brunnenwasser. Weiterhin soll das Leerrohrsystem inkl. Kabelzugschächte für die Systeme Mittelspannung, Niederspannung und Fernmelde- ITTechnik geplant werden. Die Anbindungen an das öffentliche Netz bleiben bestehen. Die Baumaßnahmen befinden sich ausschließlich auf dem Liegenschaftsgelände. Im Bestand ist ein Liegenschaftsabwasserkonzept (LAK) aus dem Jahre 2018 vorhanden. Es wurden Sanierungsmaßnahmen an der Abwasseranlage durchgeführt. Für die hier beschriebene Maßnahme ist kein LAK vorgesehen. Es ist vorgesehen für die fachlich beteiligten Gewerke der Technische Ausrüstung Heizung, Kälte, Elektro und ITTechnik die Tiefbauleistungen (Rohr- und Kabelgräben) mit zu planen. Die Planungsleistungen werden in 2 Losen ausgeschrieben. Los 1 - Erdarbeiten (Objektplanung Ingenieurbauwerke §41 ff. HOAI, GR1, GR2, GR4) Los 2 - M-Technik (Fachplanung Technische Ausrüstung §53 ff. HOAI, AG1) Es wird ein Umbauzuschlag auf die Lose 1 und 2 gewährt. Teil der Grundleistungen ist die Anwendung der BIMMethodik (IFC-Modellerstellung & Bauteil-Attributierung) Aufgrund der bestehende Schnittstellen, wird beabsichtigt, die zwei Lose an einen Auftragnehmer zu vergeben Zu den besonderen Leistungen zählen unter anderem: - Die Gesamtkoordination des Leitungsnetzumbaus. Dazu werden koordinierte Trassenpläne mit sämtlichen Medien auf der Liegenschaft zu erstellen sein - Überführung der Bestandsdokumentation in das Liegenschaftsinformationssystem Außenanlagen LISA® des Bundes - Auftraggeber/in, Nutzer /in BImA/ JKI - Gebäudenutzung Technische Infrastruktur Außenanlagen - Art der Baumaßnahme Neubau/ Bauen im Bestand/ Bauen im laufenden Betrieb - Projektkosten (netto) für für KG 500 gem. DIN 276: Gesamt KG 500: 5,5 Mio € Los 1 - Erdbauarbeiten (Objektplanung Ingenieurbauwerke §41 ff. HOAI) - KG 510, KG 530: 3,6 Mio € Los 2 - M-Technik (Fachplanung Technische Ausrüstung §53 ff. HOAI) - KG 540: 1,9 Mio € - Projektdauer: 12 Jahre, davon 2 Jahre Planung und 10 Jahre Bauausführung 2. Gegenstand des Auftrages - Leistungsbereiche: Los 1 - Erdarbeiten (Objektplanung Ingenieurbauwerke §41 ff. HOAI, GR1 - HZ III, GR2 - HZ IV, GR4 - HZ IV) Los 2 - M-Technik (Fachplanung Technische Ausrüstung §53 ff. HOAI, AG1) Aufgrund der engen Schnittstellen, werden die beiden Leistungsbereiche Los 1: Ingenieurbauwerke und Los 2: Technische Ausrüstung zusammen an einen Auftragnehmer vergeben. -Leistungsbild: Leistungsphase 3-9, Bes. Leistungen, stufenweise Beauftragung - Beginn/Ende der Leistungserbringung: 2. Quartal 2023 - 2. Quartal 2035 (exkl. LPH 9 - 2 Jahre) Es ist eine stufenweise Vergabe der Leistungen vorgesehen. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungen besteht jedoch nicht. Interne Kennung: VgV-15-1520-22 - LOS 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Julius Kühn-Institut, Königin-Luise-Straße 19, 14195 Berlin

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 169 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Der Vertrag ist erst in der 2. Stufe des Verfahrens einzureichen. Hierzu erhalten die für das Verhandlungsverfahren ausgewählten Teilnehmer gemäß § 17 Abs. 4 VgV eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes mit allen erforderlichen Unterlagen für die Angebotserstellung.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Zuständig für die Nachprüfung von Vergabeverfahren ist das Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes Kaiser Friedrich Str. 16 53113 Bonn Tel.: +49 228/9499-0 Fax: +49 228/9499-163 Gemäß § 160 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb von 10 Tagen bei der Vergabestelle des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 4, Straße des 17. Juni 112, 10623 Berlin, gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem/der Auftraggebenden gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem /der Auftraggebenden gerügt werden. Rügen sind in elektronischer Form über die E-Vergabepattform des Bundes einzureichen. Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung beim Bundeskartellamt unter der o.g. Anschrift innerhalb von 10 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des/der Auftraggebenden, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen von § 160 GWB vorliegen. Ferner wird auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabesachgebiet

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird: Bundesanstalt für

Immobilienaufgaben, vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

Organisation, die die Zahlung ausführt: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A

4.1 Vergabesachgebiet

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2 - M-Technik (Fachplanung Technische Ausrüstung §53 ff. HOAI, AG1)

Beschreibung: Das JKI ist ein selbstständiges Bundesforschungsinstitut im Geschäftsbereich des (BMEL) und forscht im Bereich der Genetik, der Züchtung, des Anbaus, der Ernährung sowie des Schutzes und der Gesundheit der Kulturpflanzen. Das JKI betreibt derzeit 10 Standorte in ganz Deutschland, u.a. je einen Institutsstandort in Berlin Dahlem und in Kleinmachnow. Diese beiden Standorte sollen zukünftig am Standort Dahlem zusammengelegt werden. Auf der Liegenschaft in der Königin-Luise- Str. 17-25 in Berlin Dahlem befinden sich neben den 15 Gebäuden unterschiedlicher Größe und Bauzeit sowie 19 Gewächshäusern großflächige Versuchsfelder. Für die Liegenschaft wurde 2017 ein Masterplan erstellt, der neben der Sanierung einiger Häuser auch den mittelfristigen Abriss und Ersatz bestehender Gebäude und die Errichtung eines großen Laborneubaus im Zentrum der Liegenschaft vorsieht. Die Umstrukturierung der Liegenschaft, verbunden mit diversen Neubauten, bedingt eine Anpassung des bestehenden Versorgungsnetzes. Das Versorgungsnetz soll sukzessive erneuert werden. Die Umsetzung erfolgt im laufenden Forschungsbetrieb, das im Planungsprozess durch Provisorien und entsprechende Umschlusskonzepte berücksichtigt werden muss. Geplant werden sollen die Medien: Schmutzwasser, Regenwasser, Trinkwasser und Brunnenwasser. Weiterhin soll das Leerrohrsystem inkl. Kabelzugschächte für die Systeme Mittelspannung, Niederspannung und Fernmelde- ITTechnik geplant werden. Die Anbindungen an das öffentliche Netz bleiben bestehen. Die Baumaßnahmen befinden sich ausschließlich auf dem Liegenschaftsgelände. Im Bestand ist ein Liegenschaftsabwasserkonzept (LAK) aus dem Jahre 2018 vorhanden. Es wurden Sanierungsmaßnahmen an der Abwasseranlage durchgeführt. Für die hier beschriebene Maßnahme ist kein LAK vorgesehen. Es ist vorgesehen für die fachlich beteiligten Gewerke der Technische Ausrüstung Heizung, Kälte, Elektro und ITTechnik die Tiefbauleistungen (Rohr- und Kabelgräben) mit zu planen. Die Planungsleistungen werden in 2 Losen ausgeschrieben. Los 1 - Erdarbeiten (Objektplanung Ingenieurbauwerke §41 ff. HOAI, GR1, GR2, GR4) Los 2 - M-Technik (Fachplanung Technische Ausrüstung §53 ff. HOAI, AG1) Es wird ein Umbauzuschlag auf die Lose 1 und 2 gewährt. Teil der Grundleistungen ist die Anwendung der BIMMethodik (IFC-Modellerstellung & Bauteil-Attributierung) Aufgrund der bestehende Schnittstellen, wird beabsichtigt, die zwei Lose an einen Auftragnehmer zu vergeben Zu den besonderen Leistungen zählen unter anderem: - Die Gesamtkoordination des Leitungsnetzumbaus. Dazu werden koordinierte Trassenpläne mit sämtlichen Medien auf der Liegenschaft zu erstellen sein - Überführung der Bestandsdokumentation in das Liegenschaftsinformationssystem Außenanlagen LISA® des Bundes - Auftraggeber/in, Nutzer /in BImA/ JKI - Gebäudenutzung Technische Infrastruktur Außenanlagen - Art der Baumaßnahme Neubau/ Bauen im Bestand/ Bauen im laufenden Betrieb - Projektkosten (netto) für für KG 500 gem. DIN 276: Gesamt KG 500: 5,5 Mio € Los 1 - Erdbauarbeiten (Objektplanung Ingenieurbauwerke §41 ff. HOAI) - KG 510, KG 530: 3,6 Mio € Los 2 - M-Technik (Fachplanung Technische Ausrüstung §53 ff. HOAI) - KG 540: 1,9 Mio € - Projektdauer: 12 Jahre, davon 2 Jahre Planung und 10 Jahre Bauausführung 2. Gegenstand des Auftrages - Leistungsbereiche: Los 1 - Erdarbeiten (Objektplanung Ingenieurbauwerke §41 ff. HOAI, GR1 - HZ III, GR2 - HZ IV, GR4 - HZ IV) Los 2 - M-Technik (Fachplanung Technische Ausrüstung §53 ff. HOAI, AG1) Aufgrund der engen Schnittstellen, werden die beiden Leistungsbereiche Los 1: Ingenieurbauwerke und Los 2: Technische Ausrüstung

zusammen an einen Auftragsnehmer vergeben. -Leistungsbild: Leistungsphase 3-9, Bes. Leistungen, stufenweise Beauftragung - Beginn/Ende der Leistungserbringung: 2. Quartal 2023 - 2. Quartal 2035 (exkl. LPH 9 - 2 Jahre) Es ist eine stufenweise Vergabe der Leistungen vorgesehen. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungen besteht jedoch nicht. Interne Kennung: VgV-15-1520-22 - LOS 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Julius Kühn-Institut, Königin-Luise-Straße 19, 14195 Berlin

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 169 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Der Vertrag ist erst in der 2. Stufe des Verfahrens einzureichen.

Hierzu erhalten die für das Verhandlungsverfahren ausgewählten Teilnehmenden gemäß § 17

Abs. 4 VgV eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes mit allen erforderlichen

Unterlagen für die Angebotserstellung.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Zuständig für die Nachprüfung von

Vergabeverfahren ist das Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes Friedrich Str. 16

53113 Bonn Tel.: +49 228/9499-0 Fax: +49 228/9499-163 Gemäß § 160 GWB müssen

erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb von 10 Tagen bei der Vergabestelle

des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 4, Straße des 17. Juni 112,

10623 Berlin, gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der

Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem/der

Auftraggebenden gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem /der Auftraggebenden gerügt werden. Rügen sind in elektronischer Form über die E-Vergabepattform des Bundes einzureichen. Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung beim Bundeskartellamt unter der o.g. Anschrift innerhalb von 10 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des/der Auftraggebenden, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen von § 160 GWB vorliegen. Ferner wird auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabesachgebiet

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

Organisation, die die Zahlung ausführt: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabesachgebiet

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 285 628,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Ingenieurgesellschaft Nordwest mbH

Angebot:

Kennung des Angebots: VgV-15-1520-22 - LOS 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 103 314,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: VgV-15-1520-22 - LOS 1

Titel: Los 1 - Erdarbeiten (Objektplanung Ingenieurbauwerke §41 ff. HOAI, GR1 - HZ III, GR2 - HZ IV, GR4 - HZ IV)

Datum des Vertragsabschlusses: 09/10/2023

Der Auftrag wird als Teil einer Rahmenvereinbarung vergeben: nein

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabesachgebiet

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Ingenieurgesellschaft Nordwest mbH

Angebot:

Kennung des Angebots: VgV-15-1520-22 - LOS 2

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0002

Wert der Ausschreibung: 182 314,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: VgV-15-1520-22 - LOS 2

Titel: Los 2 - M-Technik (Fachplanung Technische Ausrüstung §53 ff. HOAI, AG1)

Datum des Vertragsabschlusses: 09/10/2023

Der Auftrag wird als Teil einer Rahmenvereinbarung vergeben: nein

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A
4.1 Vergabesachgebiet

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

Registrierungsnummer: 991-05534-39

Postanschrift: Straße des 17. Juni 112

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10623
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Referat Vergabe A4
E-Mail: Vergabe.berlin@bbr.bund.de
Telefon: +49 30-184010
Fax: +49 30-3184018450
Internetadresse: <http://www.bbr.bund.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird
Organisation, die die Zahlung ausführt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes
Registrierungsnummer: t:022894990
Postanschrift: Kaiser Friedrich Str. 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.de-mail.de
Telefon: +49 228-94990
Fax: +49 228-9499163
Internetadresse: <http://bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1
Vergabesachgebiet
Registrierungsnummer: 991-00606-79
Postanschrift: Straße des 17. Juni 112
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10623
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe.berlin@bbr.bund.de
Telefon: +49 30-184010
Fax: +49 30-184018450
Internetadresse: <http://www.bbr.bund.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Ingenieurgesellschaft Nordwest mbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: 117477738
Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13407
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: berlin@ing-nordwest.de
Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Offizielle Bezeichnung: Ingenieurgesellschaft Nordwest mbH
Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001, LOT-0002

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 78ddfc98-c10b-4398-9d51-d6b5b179c1de - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/05/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 321587-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 105/2024

Datum der Veröffentlichung: 31/05/2024